

Pressemitteilung 12/2021

Ostdeutsche Eisenbahn GmbH
Möllendorffstraße 49
10367 Berlin

Geschäftsführer:
Stefan Neubert
Lars Gehrke
Roland Pauli

Telefon: 030 / 81 40 77 101
E-Mail: presse@odeg.de
Website: odeg.de

Datum: 10.09.2021
Seite 1 von 3

Netz Elbe-Spree - Zügig Bewegung in die Heimat bringen Erstmaliger Kursstart der Qualifizierung zum Lokführer in Eisenhüttenstadt

Berlin/Eisenhüttenstadt, 10.09.2021 – Die ODEG – Ostdeutsche Eisenbahn GmbH bildet zum ersten Mal Lokführer/-innen in Eisenhüttenstadt aus. Die Qualifizierung startet am [27. September 2021](#) in der Beeskower Str. 114 in Eisenhüttenstadt. Es werden noch Teilnehmer/-innen gesucht! Denn ab Dezember 2022 erhöht sich die Betriebsleistung der ODEG um ca. 50% auf rund 19 Millionen Zugkilometer – dafür sucht die ODEG nach Verstärkung im Team. Es werden noch ca. 50 Lokführer/-innen und 100 Servicemitarbeiter/-innen im Nahverkehr benötigt.

Frank Balzer, Bürgermeister der Stadt Eisenhüttenstadt, freut sich über den Start des Qualifizierungskurses in seiner Stadt. „Das schafft neue sowie sichere Arbeitsplätze in der Heimat und ist ein Bekenntnis zu Eisenhüttenstadt sowie zur Wirtschaftsregion Ostbrandenburg. Unsere Stadt steht fest hinter der ODEG und kann die Betriebsaufnahme im Dezember 2022 kaum erwarten. Erste gemeinsame Projekte hierzu laufen seit zwei Jahren. Das festigt die Partnerschaft zur Ostdeutschen Eisenbahn stetig. Die ODEG ist ein innovatives Eisenbahnverkehrsunternehmen mit modernen Zügen, das passt zu unseren Visionen. Wir wünschen uns natürlich auch einen kürzeren Takt als jetzt über den Tag verteilt, der uns innerhalb der Metropolenregion enger anbindet und so unsere gesamte Region stärkt. Dafür werden wir ab der Betriebsaufnahme in 2022 gemeinsam mit der ODEG kontinuierlich weitere Angebotsverbesserungen entwickeln und diskutieren. Das macht unsere Stadt dann attraktiver für Pendlerinnen und Pendler in Berlin und Brandenburg.“

Die Qualifizierung besteht aus Theorie- und Praxisunterricht. Im Theorieunterricht lernen die angehenden Triebfahrzeugführer/-innen in ihrer Heimat Eisenhüttenstadt u.a. Grundlagen der Fahrzeugtechnik sowie umfangreiche Kenntnisse im Bahnbetrieb. Die praktische Ausbildung findet im Verkehrsnetz der ODEG statt und ergänzend am ODEG-eigenen Simulator in der ODEG-Akademie in Berlin. Hier lernen die Teilnehmer/-innen ihr späteres Arbeitsmittel kennen, den Desiro HC. HC steht für "High Capacity" und das ist das Besondere an dem elektrischen, ein- und doppelstöckigen Triebwagenzug: es kann eine sehr große Anzahl an Fahrgästen befördert werden, die Züge bieten bis zu 1.376 Passagieren Platz (637 Sitzplätze, 739 Stehplätze). Die Züge fahren die höchste Taktung der ODEG – in der Hauptverkehrszeit dreimal die



Pressemitteilung 12/2021

Ostdeutsche Eisenbahn GmbH
Möllendorffstraße 49
10367 Berlin

Geschäftsführer:
Stefan Neubert
Lars Gehrke
Roland Pauli

Telefon: 030 / 81 40 77 101
E-Mail: presse@odeg.de
Website: odeg.de

Datum: 10.09.2021
Seite 2 von 3

Stunde (Brandenburg a. d. Havel <> Frankfurt (Oder)). Die angehenden Lokführer/-innen leisten daher also einen enorm hohen Beitrag im öffentlichen Personennahverkehr in ihrer Heimat.

Brandenburgerinnen und Brandenburger können nach erfolgreichem Abschluss der Qualifizierung in einen unbefristeten, krisensicheren und nach Tarif bezahlten Job in ihrer Heimat durchstarten. Das Einstiegsgehalt liegt derzeit bei monatlich 3.025 € brutto plus bis zu 300 € Zuschläge. Es gibt 34 Tage Urlaub bei einer 40-Stunden-Woche. Dienstbeginn und -ende sind am selben Ort. Weitere Informationen zur Qualifizierung und Gründe, die für die ODEG als Arbeitsgeber sprechen, finden Interessierte auf der ODEG Karriere-Webseite unter odeg-karriere.de.

Lars Gehrke, Geschäftsführer der ODEG: „Die Partnerschaft mit der Stadt Eisenhüttenstadt wächst kontinuierlich. Durch die sehr gute Zusammenarbeit mit Vertreterinnen und Vertretern der Stadt sowie der Agentur für Arbeit bekommen wir enorme Unterstützung, die wir sehr dankend annehmen. Wir danken Herrn Bürgermeister Frank Balzer und seinem Team sowie Herrn Jochem Freyer, dem Vorsitzenden der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) und sehen der Betriebsaufnahme Netz Elbe-Spree zuversichtlich entgegen.“



Die von der Agentur für Arbeit, dem Jobcenter oder Rententräger geförderte Qualifizierung bzw. Umschulung dauert elf Monate. Interessierte können sich gern bei unserer Online-Informationsveranstaltung immer mittwochs 10:00 Uhr über die Ausbildung zum/zur Lokführer/-in informieren. Eine Anmeldung ist erforderlich unter: odeg-karriere.de/infoveranstaltungen.

Für Rückfragen stehen Ihnen:

Dietmute Graf (Leiterin Marketing und Kommunikation) unter **030 / 81 40 77 165**
sowie unser Team unter presse@odeg.de gern zur Verfügung.



Pressemitteilung 12/2021

Ostdeutsche Eisenbahn GmbH
Möllendorffstraße 49
10367 Berlin

Geschäftsführer:
Stefan Neubert
Lars Gehrke
Roland Pauli

Telefon: 030 / 81 40 77 101
E-Mail: presse@odeg.de
Website: odeg.de

Datum: 10.09.2021
Seite 3 von 3

Hintergrundinformationen zur ODEG

Mit Gründung der ODEG im Jahr 2002 beginnt eine der erfolgreichsten Geschichten der deutschen Eisenbahn. Als Tochterunternehmen der BeNEX und der Prignitzer Eisenbahn GmbH entwickelt sich die ODEG bis heute zur größten privaten Eisenbahn im Osten Deutschlands. Die Regionalbahn betreibt im Auftrag der Bundesländer Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg, Berlin, Sachsen und Sachsen-Anhalt insgesamt 12 Linien. Dabei nutzt die ODEG gegen Entgelt die Infrastruktur der Deutschen Bahn AG. Zur Fahrzeugflotte, bestehend aus 49 Triebfahrzeugen, gehören aktuell 16 KISS, 7 Desiro ML, 6 Desiro Classic, 6 GTW 2/6 und 13 RegioShuttle RS1 sowie 1 FLIRT. Die Instandhaltung der Fahrzeuge erfolgt über die 100%ige Tochter, die ODIG – Ostdeutsche Instandhaltungsgesellschaft mbH. Mehr Informationen über das Unternehmen unter odeg.de

